



# Jahresbericht 2017

# Jahresbericht des Präsidenten

## Geschätzte Schützenkameradinnen und Schützenkameraden

Unser zweites Vereinsjahr ist bereits Vergangenheit. Die Mitgliederversammlung erwartet den Bericht des Präsidenten.

Nach der Begeisterung des Neuen im Gründungsjahr gilt es nun das Geschaffene zu festigen und wo nötig anzupassen. An dieser Stelle möchte ich meinen Vorstandskameraden für die geleistete Arbeit und die angenehme Zusammenarbeit herzlich danken. In diesen Dank will ich aber auch die stillen Helfer im Hintergrund, die für einen reibungslosen Schiessbetrieb, oder für den Unterhalt unserer Liegenschaften sorgen, einschliessen.

Wir haben unsere Jahresmeisterschaft auf drei Kategorien reduziert: Die Sportmeisterschaft für Standartgewehre und freie Waffen, die grosse Meisterschaft für Ordonnanzwaffen, sowie die kleine Meisterschaft für Ordonnanzwaffen, gedacht für unsere Schützen, die es etwas gemütlicher angehen wollen.

Wir haben im vergangenen Jahr 13 Vereinsschiessen und 20 Gruppenschiessen besucht. Ebenso haben wir an der OMM, sowie der Gruppenmeisterschaft teilgenommen. Hervorzuheben sind auch unsere vereinsinternen Anlässe, wie das Cup-Schiessen im Frühjahr oder das Fondueschiessen kurz vor Weihnachten. Sie dienen hauptsächlich, der für einen Verein so wichtigen, Kameradschaft und sei allen Mitgliedern zur Teilnahme herzlich empfohlen.

Ein Verein ohne Nachwuchs ist auf längere Zeit nicht lebensfähig. Wir dürfen dank dem grossen Einsatz unseres Nachwuchschefs Heini Gubler und seinem Team eine stattliche Zahl Jugendlicher und Jungschützen ins sportliche Schiessen einführen und hoffen natürlich, dass einige dem Schiesssport treu bleiben werden.

Ein wichtiger Meilenstein im Frühjahr ist jeweils der „Gochlinger“ Liegendmatch. 2017 konnte Reto 234 Schützen aus der ganzen Schweiz für diese 60 Schuss nach Gachnang locken.

Als besonderes Highlight der vergangenen Saison möchte ich das Berner Kantonalschützenfest erwähnen. Wir haben auf dem kleinen, sympathischen Stand von Sornetan im Berner Jura geschossen und durften die welsche Gastfreundschaft geniessen. Absolute Spitzenresultate wurden nicht erreicht, da einige Kameraden gegen den Seitenwind, der aus den Jurahöhen herab wehte, zu kämpfen hatten. Dank einer soliden Mannschaftsleistung konnten wir trotzdem den 21. Rang, von 247 rangierten SSV Sektionen

ergattern. Dank hervorragender Vorbereitungsarbeiten von Hans Müller und Reto Schweizer konnte eine Unterkunft unmittelbar neben der Schiessanlage bezogen werden. Herzlichen Dank den beiden.

Damit wir auch weiterhin solche tollen Events erleben dürfen, sind wir natürlich auch auf gesunde Finanzen angewiesen. Mit nur 50 Franken Jahresbeitrag sind keine grossen „Sprünge“ finanzierbar. Etwas dazuverdienen können wir unter anderem mit Arbeitseinsätzen zugunsten des Sunflower Festivals im August, sowie dem Isliker Herbstmarkt Ende September. Leider war es schwierig genügend Helfer zu finden. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und auch zukünftigen Helfer für euern Einsatz zugunsten der Tegelbachschützen.

Das kommende Vereinsjahr wird uns auch wieder stark fordern, denn wir wollen sportliche Erfolge feiern. Mit der Organisation unseres „Fusionsschiessens“ werden wir zum einen organisatorische und personelle Herausforderungen zu meistern haben und andererseits werden mit dem notwendigen Ersatz der Kugelfänge und der Sanierung des Zielhangs finanzielle Herausforderungen auf uns zukommen.

Wie heisst es doch im Werbeslogan einer Erdölfirma so schön: „Es gibt viel zu tun, packen wir's an!“

Der Präsident

Kaspar Gubler

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'K. Gubler', written in a cursive style.

# **Jahresbericht 2017**

## **Junioren- und Jungschützenkurs**

Im Jahr 2017 nahmen 8 Junioren, sowie 13 Jungschützen am Schiesskurs der Tegelbachschützen Gachnang teil. Die Tatsache, dass wir 2017 erstmals mehr Jungschützen als Junioren zu verzeichnen hatten, liegt vor allem darin, dass die Jugendlichen nun bereits ab dem 15. Altersjahr zu den Jungschützen zählen. Bereits zum zweiten Mal hatten wir die Gelegenheit über die Wintermonate die Luftgewehr- Schiessanlage im Schollenholz in Frauenfeld zu nutzen, um so gut gerüstet in die 300m- Schiesssaison 2017 zu starten

### **Wettschiessen 2017**

Am Freitag, 16. Juni, sowie am Samstag, 17. Juni besuchten wir mit insgesamt 8 Junioren und 12 Jungschützen das Wettschiessen in Hüttlingen. Leider konnten wir am eigentlichen Tag der Jugendlichen, eine Woche später, nicht teilnehmen, da wir an diesem Datum am Berner Kantonschützenfest verweilten. Bei den Junioren nahmen gesamt 10 Schützen teil, davon 8 der Tegelbachschützen. Somit verwundert es auch nicht, dass die Ränge 1bis 3 der Gruppenwertung an die Tegelbachschützen gingen, zumal wir die einzigen waren, die überhaupt eine vollständige Gruppe von drei Schützen zusammenbrachten. In der Einzelwertung belegten unsere Schützen die Plätze ab Rang 3; 3.Rang mit 72 Pkt. Florian Herzog, 4. Rang mit 67 Pkt. Mathis Lang, 5. Rang mit 64 Pkt. Fabio Luccini.

Bei den Jungschützen war die Konkurrenz mit gesamt 39 Schützen stärker. Dennoch konnte die beste Gruppe der Tegelbachschützen den 3. Rang für sich in Anspruch nehmen. Die besten Einzelschützen der TBSG waren hierbei Simon Reist mit 83 Punkten auf Rang 10, Miro Müntener mit 82 Punkten auf Rang 11 und Andrés Eisenring mit 80 Punkten auf dem 14. Rang.

### **Endschiessen Junioren 2017**

Am Endschiessen der Junioren nahmen 6 Schützen teil. Gewonnen hat Oliver Kunz mit 78 Punkten vor Danilo Demasi mit 70 Punkten und Mathis Lang mit 68 Punkten.



**Die Junioren  
anlässlich des  
Endschiessen**

### **Jahresmeisterschaft Nachwuchs JJ 2017**

Für die Jahresmeisterschaft wurden 3 Programme des Schiesskurses sowie das Wettschiessen, OP, FS und der Feldstich gewertet.

Auf Rang 1 schaffte es mit insgesamt 422 Punkten Florian Herzog gefolgt von Fabio Luccini mit 411 Punkten und Mathis Lang mit 393 Punkten.

### **Endschiessen Jungschützen JS 2017**

Am Endschiessen nahmen 10 Jungschützen teil. Mit 87 Punkten gewann Simon Reist vor Lukas Eisenring mit 85 Punkten und Andrés Eisenring mit 82 Punkten.

### **Jahresmeisterschaft Jungschützen JS 2017**

Für die Jahreswertung der Jungschützen wurden das 1. Belehrungsschiessen, das Präzisions-schiessen, das Hauptschiessen, das Wettschiessen, OP und FS gewertet.

Mit 522 Punkten wird Simon Reist Jahresmeister bei den Jungschützen. Auf Rang 2 liegt Jan Brugger mit 459 Punkten gefolgt von Florian Lugert mit 451 Punkten.

### **Simon Reist ganz vorne mit dabei**

Simon Reist wurde nicht nur Jahresmeister bei den Jungschützen, er wurde auch erster bei der kleinen Jahresmeisterschaft der Tegelbachschützen, wo er so manschen «alten Fuchs» hinter sich liess. In der Jahreswertung der Jungschützen des Schützenverband Region Frauenfeld erreichte er zudem den sehr guten 5. Rang.



**Simon Reist (Bild 2015)**

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, die es überhaupt ermöglichen einen Junioren- und Jungschützenkurs in dieser Grösse durchzuführen. Auch für 2018 hoffen wir auf Eure Unterstützung zählen zu dürfen.

Nachwuchsleiter      Heini Gubler  
Jungschützenleiter    Thomas Meier